



SPD-Ratsfraktion, Altes Rathaus Markt 1, 26105 Oldenburg

Herrn Stadtbaurat
Dr. Sven Uhrhan
Industriestr. 1a

26121 Oldenburg

**FRAKTION IM RAT
DER UNIVERSITÄTSSTADT
OLDENBURG**

Altes Rathaus · Markt 1
26105 Oldenburg
Telefon (0441) 235 26 85
Telefax (0441) 235 21 55
E-Mail: spd-fraktion@stadt-oldenburg.de

05.09.2019

Antrag auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Tarifgestaltung des ÖPNV in Oldenburg“ für die nächste Sitzung des Verkehrsausschusses am 21.10.2019

Sehr geehrter Herr Dr. Uhrhan,

Die SPD-Fraktion beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

„Tarifgestaltung des ÖPNV in Oldenburg“

für die nächste Sitzung des VerKA am 21.10.2019

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit der VWG die Tarifgestaltung für den ÖPNV mit dem Ziel zu prüfen, den Umstieg vom motorisierten Individualverkehr auf den ÖPNV attraktiver zu gestalten.

Von der Verwaltung soll aufgezeigt werden, wie andere große Städte in Niedersachsen mit dieser Herausforderung im Rahmen ihrer Tarifstruktur umgehen. Ferner soll die Einführung des in Kopenhagen, Wien und Bonn bereits eingeführten „365 € - Ticket“ geprüft werden.

Begründung

In den letzten Jahren hat die VWG eine deutliche Attraktivitätssteigerung durch bessere Taktungen und zusätzliche Buslinien erreicht. Über die Tarifgestaltung wollen wir einen weiteren Attraktivitätsschub erreichen. Dadurch sollen noch mehr Oldenburger*innen und Pendler vom motorisierten Individualverkehr auf den ÖPNV umsteigen.

Die Förderung des Umstiegs auf den ÖPNV ist ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz. Dadurch wird auch die durch den in den letzten Jahren stark angewachsenen

Autoverkehr gestiegene Schadstoffbelastung in der Stadt zurückgeführt. Weniger Autoverkehr erhöht die Lebensqualität in unserer Stadt. Wir setzen dabei auf attraktive Angebote im ÖPNV, um die Verkehrswende in Oldenburg sozial zu gestalten.

Gegenstand des mit diesem Antrag gestellten Prüfauftrages ist die Auswertung der Erfahrungen anderer niedersächsischer Großstädte mit den dort verfolgten Strategien zur Förderung des Umstiegs auf den ÖPNV.

Ein Ansatz könnte aus Sicht der SPD-Fraktion die Einführung des in Kopenhagen, Wien und Bonn bereits eingeführten „365 € - Ticket“ sein. Die Umsetzbarkeit in Oldenburg soll daher geprüft werden.

In einem ersten Schritt soll darüber hinaus, die Weiterentwicklung des Jobtickets in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, die Einführung eines über Tarifgrenzen hinaus gültigen Kurzstreckentarifs und eine Rabattierung für weniger ausgelastete Zeiträume geprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulf Prange
Fraktionsvorsitzender

gez. Renke Meerbothe
Mitglied Im VerKA